

PRESSEMITTEILUNG

Handel mit gebrauchter Software

Soft & Cloud AG setzt

Wachstumskurs in 2015 fort

- Umsatz fast verdreifacht
- Starkes Wachstum im In- und Ausland
- Markt noch nicht annähernd erschlossen

Greven, 26.01.2016 – Bei der Soft & Cloud AG stehen die Zeichen auf Wachstum: Allein im letzten Jahr hat der Händler von gebrauchter Software den Umsatz annähernd verdreifacht und ist damit der führende Akteur auf dem noch jungen europäischen Markt. In 2016 treibt das Unternehmen die Expansion sowohl national als auch international weiter voran.

„Unser Geschäft entwickelt sich weiterhin sehr positiv“, sagt Michael Helms, Vorstand der Soft & Cloud AG. 2015 verzeichnete das Unternehmen einen Umsatz in Höhe von 6,1 Mio. Euro. Dies entspricht annähernd einer Verdreifachung gegenüber dem Vorjahr, als der Händler von gebrauchter Software gegründet wurde und aus dem Stand heraus 2,3 Mio. Euro umsetzte. Zuletzt verkaufte Soft & Cloud insgesamt 109.421 Lizenzen zweiter Hand für Programme wie Microsoft Office und Windows. „Vom Kleinbetrieb bis zum international tätigen Konzern fragen Kunden aus allen Branchen unsere Produkte zunehmend nach“, unterstreicht Helms. Auch Kommunen und weitere staatliche Institutionen nutzten die Einsparpotenziale zwischen 35 und 70 Prozent, die bei gebrauchter Software gegenüber Neuware - ohne

Abstriche beim Produkt - realisierbar sind. Insgesamt zählte Soft & Cloud im vergangenen Jahr 821 Neukunden.

Neben dem „äußerst erfolgreich“ verlaufenen Markteintritt sieht Helms vor allem die rechtlichen Klarstellungen als Wegbereiter für das Wachstum: Ende 2014 hatte der Bundesgerichtshof geurteilt, dass die Aufspaltung von Volumenlizenzen, beispielsweise für Office und Windows, rechtlich zulässig ist. „Damit ist der Handel mit gebrauchter Software, wohlgermerkt mit höchstrichterlichem Plazet, weitestgehend freigegeben“, erklärt Helms.

Expansion im In- und Ausland

Trotzdem ist das volle Marktpotenzial noch nicht erschlossen: In Europa schätzt die Soft & Cloud AG das mögliche Volumen auf etwa 1,4 Mrd. Euro. 380 Mio. Euro entfallen davon auf Deutschland. Zum Vergleich: Das aktuelle, hiesige Marktvolumen veranschlagt das Unternehmen mit rund 18 Mio. Euro. „Die Unwissenheit vieler IT-Verantwortlicher und das oftmals als negativ wahrgenommene Image der Gebrauchtsoftware hemmen das Marktwachstum empfindlich“, erläutert Helms. „Wir arbeiten daran, dies zu ändern.“

Derzeit treibt das Unternehmen, das heute mehr als 20 Mitarbeiter beschäftigt, neben dem Ausbau der nationalen Marktpräsenz die internationale Expansion voran. „In der Schweiz, den Niederlanden, Frankreich und in Skandinavien verzeichnen wir starkes Wachstum“, sagt Helms. In diesen Ländern stehe der Markt noch ganz am Anfang. Die Eröffnung einer weiteren Dependence ist im Vereinigten Königreich geplant.

Weitere Infos zur Soft & Cloud AG: www.softandcloud.com

Über die Soft & Cloud AG:

Die Soft & Cloud AG ist ein führender Händler von gebrauchten Softwarelizenzen in Europa. Das Unternehmen erwirbt und vertreibt im Geschäftskundenbereich Nutzungsrechte für Unternehmenssoftware und Betriebssysteme. Zudem bietet der Händler Beratung und Service im Lizenzmanagement und bei Software-Audits an. Soft & Cloud erhielt kürzlich als erstes Branchenunternehmen eine Zertifizierung des TÜV IT.

Die Soft & Cloud AG wurde 2014 gegründet und unterhält neben dem Hauptsitz im westfälischen Greven Standorte in Hamburg, Düsseldorf, Frankfurt, München, Wien, Madrid sowie Paris. Das Unternehmen beschäftigt 20 Mitarbeiter.

Kontakt für Journalisten & Redaktionen:

Malte Limbrock
Sputnik GmbH
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Lessingstraße 60
53113 Bonn
Tel.: +49 (0)228 / 30412-630
Fax: +49 (0)228 / 30412-639
limbrock@agentur-sputnik.de
www.sputnik-agentur.de

Nils Dietrich
Sputnik GmbH
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hafenweg 9
48155 Münster
Tel.: +49 (0)2 51 / 62 55 61-25
Fax: +49 (0)2 51 / 62 55 61-19
dietrich@sputnik-agentur.de
www.sputnik-agentur.de